

Neue Kirchenorgel von Theodor Freiherr von Hirsch

Auszug aus der Chronik

von

Mathias Sieferle, Ratschreiber, Ortenberg/Baden
-neue Kirchenorgel in der St. Bartholomäus Kirche Ortenberg-

1.4.97. Durch die Aufstellung einer neuen Orgel, die von Baron von Hirsch gestiftet wird, ist die Vergrößerung der Empore notwendig geworden. Eine Erweiterung von 1 = 2 m sind notwendig

Abschrift:

01.04.(18)97. Durch die Aufstellung einer neuen Orgel, die von Baron von Hirsch gestiftet wird, ist die Vergrößerung der Empore notwendig geworden. Eine Erweiterung von 1 = 2 m. sind notwendig

10.6.97. Baron Theodor v. Hirsch hat der Gemeinde eine neue Orgel in die Kirche gestiftet. Auch hat er den hiesigen Ortsarmen reichlichen Unterstützungen zu Teil werden lassen. Zur Feier der Hochzeit seiner Tochter Maria Elenora Diana mit Freiherr Paul Philipp zu Neidstein, hat der Gemeinderat ihn zum Ehrenbürger ernannt und auf 15.6.97 das Diplom zu übergeben.

Abschrift

10.06.(18)97. Baron Theodor v. Hirsch hat der Gemeinde eine neue Orgel in die Kirche gestiftet. Auch hat er den hiesigen Ortsarmen reichlichen Unterstützungen zu Teil werden lassen. Zur Feier der Hochzeit seiner Tochter Maria Elenora Diana mit Freiherr Paul Philipp zu Neidstein, hat der Gemeinderat ihn zum Ehrenbürger ernannt und auf 15.06.97 das Diplom zu übergeben.

Quelle: GA Ortenberg – Mathias Sieferle – Chronik von Ortenberg

Anmerkung: Die Kath. Kirche St. Bartholomäus Ortenberg wurde 1823/24 von der politischen Gemeinde Ortenberg unter eifriger Mitwirkung von Pfarrer Anselm Fey, errichtet. Die Erweiterung der Empore oblag daher der politischen Gemeinde. Die von Baron von Hirsch gestiftete Orgel wurde von Orgelbaumeister Schwarz, Überlingen gefertigt.

1907 schlossen die politische Gemeinde Ortenberg und die Kath. Kirchengemeinde einen Vertrag: Betreffend Übertragung des Eigentumsrechtes an Kirche und Pfarrhaus.



Quelle: Pfarrarchiv Ortenberg
Repro: Hermann Bürkle, 24. 02.2016